

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

pFUNDig 03-2021

Aktuelle Infos zum Fundraising

aus den Ev.-Luth. Kirchenkreisen Hamburg-West/Südholstein und Hamburg-Ost

Bitte "pFUNDig" innerhalb Ihrer Kirchengemeinde / Einrichtung weiterleiten. Danke!

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Fundraising-Interessierte,

am 2. Juni startet der 1. Fundraisingtag der Nordkirche. Dazu und viel mehr finden Sie in unserem neuesten Newsletter *pFUNDig*. Viel Spaß beim Lesen!

Viele Grüße
Tobias Kandel, Gunnar Urbach und Knut Kösterke

Inhalt

- [Fördermittel und Zuschüsse](#)
- [Ausschreibungen und Wettbewerbe](#)
- [Aktuelle Fortbildungsangebote](#)
- [Sonderkonditionen / Sachleistungen](#)
- [Materialien und Tipps](#)
- [Kontakt & Hilfe](#)
- [Zu guter Letzt](#)



Save the Date

Am Mittwoch, dem 2. Juni, von 16.00 bis 19.30 Uhr

findet unter dem Motto „Wovon die Kirche lebt“ ein virtueller Fundraising-Tag der Nordkirche statt. Es wird ein Dialogformat, diverse Workshops rund ums Fundraising und als feierlichen Abschluss die Preisverleihung der diesjährigen Fundraisingpreise der Nordkirche geben.

Weitere Informationen gibt es ab Anfang Mai auf der Webseite:
fundraising.kirche-hamburg.de

Fördermittel und Zuschüsse

Es gibt zahlreiche Fördermittel und Zuschüsse z. B. für die Bereiche **Denkmalschutz, Digitalisierung, Integration, Klimaschutz und Kultur**. Bitte achten Sie darauf, die Anträge frühzeitig vor dem Beginn eines Projektes vorzubereiten und einzureichen, da die Antragstellung teilweise aufwendig ist und dafür genaue Kostenplanungen und zahlreiche Unterlagen erforderlich sind!



Partizipationsfonds

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales bietet für die Förderperiode 2021 (Projektstart ab Oktober 2021 oder später) aus dem Partizipationsfonds die Förderung neuer Projekte an. Mit diesen Projekten sollen die Fähigkeiten und Möglichkeiten bundesweit agierender Verbände und Organisationen von Menschen mit Behinderungen verbessert werden, um Politik und Gesellschaft auf Bundesebene gleichberechtigt mitzugestalten.

Förderfähig sind z.B. folgende Maßnahmen von Verbänden und Organisationen:

- Erstellung von barrierefreien Informationsmaterialien und Medien
- Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für in

Selbstvertretungsorganisationen Tätige

- Ermöglichung von Veranstaltungsteilnahme für ehrenamtlich Tätige durch Kostenübernahme für behinderungsbedingten Nachteilsausgleich
- Gewährung von Assistenzleistungen bis zu einer Höhe von 6.000 Euro pro Jahr
- Unterstützung des Erfahrungsaustauschs

Antragsfrist: 22. Juni 2021

Infos: bmas.de



Stiftung Orgelklang

Kirchengemeinden, die Maßnahmen zur Restaurierung und Erhaltung ihrer Orgel planen, können sich um Fördergelder bei der von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gegründeten Stiftung bewerben.

Anträge: **30. Juni 2021**

Infos: www.stiftung-orgelklang.de



Stiftung KiBa

Gefördert werden Maßnahmen zur Sicherung und Sanierung kirchlicher Baudenkmäler. Vorrangig sind förderfähig substanzerhaltende Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen an Dach und Fach (an Dächern, Dach- und Glockenstühlen, Außenwänden und Gewölben) sowie bauliche Maßnahmen zur Wiederherstellung der Nutzbarkeit im Innenraum.

Anträge: **30. Juni 2021**

Infos: www.stiftung-kiba.de



Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Förderfähige Maßnahmen sind in erster Linie alle Arbeiten zur dauerhaften Erhaltung von Kulturdenkmalen in ihrer denkmalwerten Originalsubstanz. Erhaltung und Reparatur ist der Vorrang vor Austausch und Erneuerung einzuräumen. Hierbei setzt die Stiftung auf bewährte und historische Baustoffe und Techniken.

Anträge: **31. August 2021**

Infos: www.denkmalschutz.de



"Kirchturmdenken" - Softhilfeprogramm Sakralbauten

Ziel des Soforthilfeprogramms ist es, (ehemalige) Sakralbauten und Klosteranlagen als Orte für Kulturangebote, Kulturvermittlung und kulturelle Bildung auch in strukturarmen ländlichen Regionen zugänglich zu machen, regionale Zugehörigkeit und gesellschaftliche Integration zu stärken und die Lebensqualität vor Ort zu verbessern. Die (ehemaligen) Sakralbauten sollen als wichtige lokale bzw. regionale Erinnerungsorte, als zu bewahrende Kulturdenkmale, als Orte der Teilhabe am kulturellen Erbe und als Orte bürgerschaftlicher Teilhabe an Kulturangeboten etabliert bzw. gestärkt werden. Damit werden der Erhalt und die Zugänglichkeit des kulturellen Erbes in ländlichen Räumen unterstützt und ein Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen geleistet.

Antragsberechtigt sind öffentliche, zivilgesellschaftliche und private Trägerinnen und Träger von Sakralbauten und Klosteranlagen **in ländlichen Gemeinden mit einer Einwohnerzahl bis 20.000 Personen**. Aber auch Kirchbau- oder Heimatvereine oder vergleichbare Organisationen können Anträge stellen, wenn sie mit dem Einverständnis der Trägerin bzw. des Trägers des Gebäudes handeln.

Förderung kann beantragt werden für die Aufbereitung von Bau- und Ausstattungsgeschichte sowie für die Durchführung von Veranstaltungen der Denkmalvermittlung, der Kulturvermittlung und der kulturellen Bildung. Begleitet werden die Antragstellerinnen und Antragsteller durch ein fakultatives Angebot an (digitalen) Workshops, das sie bei den Recherchen zu Bau- und Ausstattungsgeschichte, aber auch bei der Erarbeitung spezieller Themen (Denkmalwerte, Erzählkosmos von Sakralbauten, Kirchen als Klangräume etc.) unterstützt. Hier kooperiert die Wider Sense TraFo mit ausgewiesenen wissenschaftlichen Expertinnen und Experten.

Antragsfrist: laufend bis 31. Dezember 2021

Förderung: max. 25.000 Euro

Eigenanteil: mind. 25 % der förderfähigen Ausgaben

Infos: widersense.org/trafo-ggmbh/kirchturmdenken/**Förderfonds Chancengerechtigkeit**

Der Förderfonds Chancengerechtigkeit unterstützt ehrenamtlich Engagierte, Erzieher*innen, Lehrkräfte, Kinder, Eltern, Jugendliche und allen Aktiven, um das Potenzial von Kindergärten und Schulen auszuschöpfen, alle Kinder und Jugendlichen individuell auf ihrem Lebensweg bestmöglich zu begleiten und zu unterstützen.

Antragsfrist: laufend (solange noch Geld im Fördertopf ist!)

Förderung: zwischen 500 und 5.000 Euro

Infos: stiftungbildung.com/foerderfonds-chancengerechtigkeit/**#moinzukunft-Klimafonds**

Die Umweltbehörde hat den „#moinzukunft-Klimafonds“ **für das Jahr 2021 erneut mit 300.000 Euro** ausgestattet. Gefördert werden Klimaprojekte und Ideen aus Vereinen, gemeinnützigen Organisationen, Schulen oder kleinen Initiativen.

Vergeben wird die Förderung in einem unkomplizierten Verfahren über die Hamburger Klimaschutzstiftung, die von der Umweltbehörde mit der Verwaltung des Fonds betraut wurde. Welche Ideen Geld bekommen, entscheidet eine Jury. Förderungen bis 5.000 Euro können in einem vereinfachten und beschleunigten Verfahren bewilligt werden. Die maximale Förderhöhe pro Projekt beträgt 20.000 Euro. Mitmachen können gemeinwohlorientierte Initiatoren aus dem Non-Profit-Bereich, z.B. konfessionelle Gemeinden, Schul- oder Sportvereine, Kitas oder Träger aus dem Kultur-, Bildungs-, Jugendhilfe- und Sozial-Bereich.

Anträge: laufend (solange noch Geld im Fördertopf ist!)Infos: moinzukunft.hamburg/klimafonds**Übersicht Fördermittel Digitalisierung**

Digital-Innovationsfonds der EKD: Der Digitalinnovationsfonds unterstützt Gemeinden, Einrichtungen und Ehrenamtliche dabei, ihre digitalen Projekte zu realisieren. Gefördert werden Projekte, die Menschen im digitalen Raum mit digitalen Mitteln erreichen, die die Abläufe vereinfachen und effizient gestalten oder neue digitale Organisations- und Leitungsstrukturen ermöglichen. Und auch Projekte, die der ethisch-theologischen Reflexion dienen, haben ihren festen Platz.

Antragsfrist: laufend (solange noch Geld im Fördertopf ist!)Infos: ekd.de

Deutsche Telekom Stiftung: Mit der bundesweiten Initiative „Ich kann was!“ unterstützt die Deutsche Telekom Stiftung Projekte und Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Die Angebotsorte und -formen sind dabei sehr vielfältig. Sie reichen von Jugendzentren, Häusern der offenen Tür, Kinder- und Jugendtreffs, Spielmobilen, Abenteuerspielplätzen, bis hin zu mobilen, aufsuchenden Einrichtungen oder auch Schulen, in denen partizipative, offene und freiwillig besuchte Angebote außerhalb des Schulcurriculums gemacht werden. Das kann über ein konkretes Projekt mit Kindern und Jugendlichen geschehen (Förderkategorie A oder durch übergreifende Veränderungen in Einrichtungen, um geeignete Rahmenbedingungen für die medienpädagogische Arbeit zu schaffen (Förderkategorie B).

Antragsfrist: 7. Mai 2021

Förderung: bis zu 10.000 Euro

Infos: telekom-stiftung.de/aktivitaeten/ich-kann-was

Fernsehlottterie: Es werden soziale Projekte gefördert, die einen Bezug zu quartiersbezogener Arbeit haben und wesentlich von lokalen Gruppen initiiert werden. (Eine Förderung von Organisationen wie z. B. Kirchengemeinden erfolgt eher nicht!). Im digitalen Bereich können soziale Innovationen gefördert werden. Es wird eine vorherige telefonische Anfrage empfohlen.

Antragsfrist: vom 17. Mai bis 21. Juli 2021

Förderung: (je nach Maßnahme) bis zu 50 %

Infos: fernsehlotterie.de/foerdern-engagieren

Aktion Mensch: Mit dem neuen Aktions-Förderangebot „Internet für alle“ werden Investitionskosten und Bildungsangebote gefördert, die eine gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen am digitalen Fortschritt ermöglichen.

Antragsfrist: 30. September 2021

Förderung: bis zu 2 x 5.000 Euro (ohne Eigenmittel)

Infos: aktion-mensch.de

Stifter helfen - Das IT-Portal für Non-Profits: Stifter-helfen vermittelt an Vereine, Stiftungen und andere Non-Profits Produktspenden und Sonderkonditionen rund um IT und bietet weitere Services sowie relevantes Know-how.

Infos: stifter-helfen.de

digital.engagiert ist eine Förderinitiative von Amazon und Stifterverband und unterstützt junge Menschen darin, digitale Fähigkeiten zu erwerben und sie für die Gesellschaft einzubringen. Aus allen eingereichten Projektideen wählt eine hochkarätige Jury die 12 besten aus, die dann ein halbes Jahr unterstützt und begleitet werden – von den ersten Planungen bis zur Umsetzung ihrer Projektidee.
Infos: digitalengagiert.de

youvo ist eine ehrenamtliche Initiative. Das Team arbeitet vorwiegend ehrenamtlich daran, noch mehr spannende soziale Projekte für fähigkeitenbasiertes Engagement zur Verfügung zu stellen.

Infos: youvo.org**Checkliste für einen Förderantrag**

Die folgenden Punkte gehören in jeden Förderantrag:

1. Thema & Ziel: Was möchten Sie mit dem Projekt erreichen?
2. Zielgruppe(n): An wen richtet sich das Projekt?
3. Ort: Wo soll das Projekt durchgeführt werden?
4. Dauer: Wann beginnt und endet das Projekt? Welche Fristen sind zu beachten?
5. Wirkung: Welchem gemeinnützigen Zweck dient Ihr Projekt?
6. Kompetenz: Warum sind Sie geeignet, dieses Projekt erfolgreich durchzuführen?
7. Kalkulation: Welche Kosten (Investition / Personal / Sachmittel) entstehen für das Projekt?
8. Finanzierung: Wie soll das Projekt finanziert werden? Wofür sollen die Fördermittel genutzt werden?
9. Eigenanteil: Wie sieht Ihr Eigenanteil aus? (In der Regel mindestens 20 %)

**Fördermittel-Recherche**

Wir helfen Ihnen gern bei der Recherche nach möglichen Fördermitteln, damit Sie dann die Anträge stellen können.

**Wir sind für Sie erreichbar!****Im Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein:**

Tobias Kandel, Stabsstelle Fundraising
Tel. 0173 / 2 59 83 58 und (040) 55 82 20-263
Mail tobias.kandel@kirchenkreis-hhsh.de

Gunnar Urbach, Stabsstelle Fundraising
Tel. 0172 / 6 51 51 11 und (040) 5 25 41 35
Mail gunnar.urbach@kirchenkreis-hhsh.de

Im Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost:

[Knut Kösterke](#), Stabsstelle Kommunikation und Medien
Tel. 0151 / 19 51 98 21 und (040) 5 19 00 01 35
Mail K.Koesterke@Kirche-Hamburg-Ost.de

Ausschreibungen und Wettbewerbe

Neben den projektbezogenen Fördermitteln gibt es auch befristete **Ausschreibungen und Wettbewerbe** zu einzelnen Arbeitsbereichen oder besonderen Themen. Bitte prüfen Sie, was zu Ihren - laufenden oder geplanten - Projekten passt und nutzen Sie diese Chance auf zusätzliche Gelder. Viel Erfolg!



Ideenwettbewerb: Miteinander reden

MITEINANDER REDEN fördert die Umsetzung von Ideen und Projekte, die den wertschätzenden Dialog, demokratische Aushandlungsprozesse und Teilhabe vor Ort initiieren.

Thematisch können sich die Dialogvorhaben sehr vielseitig gestalten:

- politische Partizipation / Teilhabe
- Migration und Integration
- Zusammenhalt / Nachbarschaft
- Zukunftsgestaltung
- Mobilität
- Erinnerungskultur
- Rassismus / Ausgrenzung
- Extremismus
- Umweltschutz / Nachhaltigkeit
- (Land-)Wirtschaft
- Generationendialog
- Stadt/Land (Gleichwertige Lebensverhältnisse) u.a.

Bewerbungsfrist: 17. Mai 2021

Infos: miteinanderreden.net/projekte/ideenwettbewerb/



Aktiv für Demokratie und Toleranz

Für den Aktiv-Wettbewerb 2021 werden bundesweit vorbildliche und nachahmbare zivilgesellschaftliche Projekte gesucht, die bereits durchgeführt wurden und sich in den Themenfeldern bewegen: Demokratie, Toleranz, Integration, Gewaltprävention, Extremismus, Antisemitismus. Die Projekte sollen überwiegend von Ehrenamtlichen getragen werden und sich in der Praxis bewährt haben.

Gesucht werden insbesondere Projekte, die ihr zivilgesellschaftliches Engagement digital umsetzen, die Herausforderungen durch die Pandemie meistern und als Chance nutzen; die den gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern und gesellschaftlicher Spaltung entgegenwirken; die sich gegen politischen Extremismus engagieren und hier Gegenstrategien entwickeln: und die Haltung zeigen und aktiv werden gegen Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit.

Bewerbungsfrist: 27. Juni 2021

Infos: buendnis-toleranz.de



startsocial

startsocial vergibt 100 Stipendien. Bewerben können sich Organisationen, die mit Ehrenamtlichen arbeiten und ein soziales Problem angehen. Zu gewinnen gibt es ein individuelles Coaching mit zwei Fach- und Führungskräften, abgestimmt auf die Problem- und Entwicklungsfelder der Organisation.

Bewerbungsfrist: 27. Juni 2021

Infos und Bewerbung: startsocial.de/wettbewerb/teilnahmebedingungen



Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis 2022

Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe (AGJ) schreibt den Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis 2022 – Hermine-Albers-Preis – in den Kategorien Praxispreis, Theorie- und Wissenschaftspreis sowie Medienpreis der Kinder- und Jugendhilfe aus: Den Praxispreis zum Thema "Kinder- und Jugendhilfe digital", den Medienpreis sowie den Theorie- und Wissenschaftspreis ohne Themenbindung. Der

Deutsche Kinder- und Jugendhilfepreis – Hermine-Albers-Preis – wird von den Obersten Jugend- und Familienbehörden der Länder gestiftet und vom Vorstand der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe alle zwei Jahre verliehen.

Bewerbungsfrist: 22. Oktober 2021

Infos: agj.de/djhp

Aktuelle Fortbildungsangebote und Veranstaltungen



DEUTSCHE STIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
UND EHRENAMT

#DSEErklärt: Fundraising und Fördermittel

Teil 1: Fundraising braucht (die) Führung: Was ich als Vorstand oder Geschäftsführer:in im Verein wissen sollte

am Dienstag, dem 11. Mai, von 17.00 bis 18.15 Uhr

Infos und Anmeldung: deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/veranstaltung/fundraising-braucht-die-fuehrung-was-ich-als-vorstand-oder-geschaefsfuehrerin-im-verein-wissen-sollte/

Teil 2: Auf los geht`s los! 1x1 des Fundraisings

am Mittwoch, dem 12. Mai, von 17.00 bis 18.15 Uhr

Infos und Anmeldung: deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/veranstaltung/auf-los-gehts-los-1x1-des-fundraisings/

Teil 3: Klick Dich reich? Einführung in das Online-Fundraising

am Dienstag, dem 18. Mai, von 17.00 bis 18.15 Uhr

Infos und Anmeldung: deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/veranstaltung/klick-dich-reich-einfuehrung-in-das-online-fundraising/

Teil 4: 3,2,1 und los! In drei Schritten Fördermittel für gemeinnützige Aktivitäten einwerben

am Mittwoch, dem 19. Mai, von 17.00 bis 18.15 Uhr

Infos und Anmeldung: deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/veranstaltung/321-und-los-in-drei-schritten-foerdermittel-fuer-gemeinnuetzige-aktivitaeten-einwerben/



Haus des Stiftens
Engagiert für Engagierte

Fundraising digital & WEB. WEIT. WISSEN.

Kostenlose Fortbildungen u. a. zu folgenden Themen

- Social Media Strategie
- Zukunft digitaler Spender*innen-Bindung
- Compliance für Non-Profit-Organisationen
- Fundraising-Events jetzt digital

an zahlreichen Terminen bis Juni

Die Workshops finden jeweils online statt.

Kein Teilnahmebeitrag

Infos und Anmeldung: fundraising-digital.org und hausdesstiftens.org/non-profits/webinare



1. Fundraisingtag der Nordkirche

Ob Sie Interessierte*r, Einsteiger*in oder Fortgeschrittene*r sind, diese Veranstaltung bieten wir für alle an, die mehr über Fundraising erfahren möchten.

Der Fundraisingtag beginnt

am Mittwoch, dem 2. Juni, von 16.00 bis 19.30 Uhr

mit einem Impuls „Wovon die Kirche lebt“,

Danach geht es weiter mit Praxis-Seminaren mit Inhalten zu:

- Basiswissen Fundraising,

- Von guten Beispielen lernen - wie haben es andere gemacht,
- Online-Spende,
- Beantragung von Fördermitteln,
- Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit
- Kollegiale Beratung von FundraiserInnen

Die feierliche Verleihung des Fundraising-Preises 2020 der Nordkirche mit Vorstellung der Preisträger*innen und Projekte steht im Mittelpunkt der Veranstaltung und ist ebenfalls ein Teil des Programms.

Der Fundraisingtag findet digital per Zoom statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen per E-Mail an: monika.starosta@afoe.nordkirche.de

(Foto: eko pramono - Nature_Design / pixabay)



Norddeutscher Fundraisingtag

Der Norddeutsche Fundraisingtag steht unter dem **Schwerpunktthema „Mehr Erfolg im Fundraising: Kampagnenfähigkeit stärken!“** mit vielen Referent*innen.

NEUER TERMIN: am 7. und 8. Juni in der Kath. Akademie Hamburg

Teilnahmebeitrag bei Anmeldung bis zum 17. Mai: 155.- Euro für den Fundraisingtag am 7. Juni und 245.- Euro für den ganztägigen Workshop am 8. Juni
Infos und Anmeldung: fundraising-nord.de/norddeutscher-fundraisingtag

Sonderkonditionen / Sachleistungen

Eine viel zu selten genutzte Möglichkeit des Fundraisings sind die Sonderkonditionen für Einkäufe oder Sachleistungen, die zwar keine (Geld-)Spenden im rechtlichen Sinne darstellen, aber durch ihre Vergünstigungen Geld sparen helfen.



Azubi-Projekt: Webseitenerstellung

Die Azubi-Projekte sind eine Initiative des Förderverein für regionale Entwicklung e.V. Hier in Potsdam wollen wir die Auszubildenden in verschiedenen Berufsbildern auf ihr Berufsleben vorbereiten und durch eine praxisnahe Ausbildung unterstützen. Dazu wurden vor mehr als 11 Jahren die Azubi-Projekte ins Leben gerufen. Sie ermöglichen es, allen Projektpartnern kostenfrei eine Webseite erstellen zu können. Und die Azubis können, unter Anleitung ihres Ausbilders, ihr theoretisches Wissen in der Praxis anwenden und täglich dazu lernen.

Infos: azubi-projekte.de



Hardware und Software

Stifter-helfen vermittelt an Vereine, Stiftungen und andere Non-Profits Produktspenden und Sonderkonditionen rund um IT und bietet weitere Services sowie relevantes Know-how.

Infos: stifter-helfen.de



Wirtschaftsgesellschaft der Kirchen in Deutschland

Im geschützten Bereich sind die Rahmenverträge aufgeführt, die von der kirchlichen Mitarbeiterschaft für ihre privaten Zwecke genutzt werden können.

Infos: wgkd.de

Materialien und Tipps



Zum Reinhören

Denkmal im Wandern

Entdecken Sie Hamburgs vielfältige Denkmäler mit dem gemeinsamen Podcast von Denkmalverein und Denkmalschutzamt. Mit dem Podcast „Denkmal im Wandern“ spazieren Sie gemeinsam mit Fachleuten durch Hamburgs denkmalgeschützte Parks und bauliche Ensembles. Die Rundgänge beginnen an einem festen Startpunkt und dauern jeweils zwischen 30 und 60 Minuten. Der Podcast ist eine Kooperation des Denkmalvereins Hamburg e.V. mit dem Denkmalschutzamt der Behörde für Kultur und Medien Hamburg.

hamburg.de/bkm/podcast-denkmal-im-wandern/

Gloria fragt nach

Alle reden über Integration und Teilhabe. Was bedeutet das für eine professionelle Öffentlichkeitsarbeit? Wie macht man Kommunikation für alle? Wie funktioniert Interkulturelle Öffnung in sozialen oder öffentlichen Einrichtungen? Dieser Podcast ist der Abschluss des EU-geförderten Projektes „Verschieden.Verstehen“ der Diakonie Baden, Hamburg und Schleswig-Holstein.

diakonie-hamburg.de

Über Gott und die Welt und ein bisschen Helgoland

Hier bekommt ihr Einsichten und Ideen mit auf den Weg, die euch in eurem Leben, in eurer Spiritualität und in eurem Glauben weiterhelfen können. Oder ihr erfahrt einfach, was die Helgoländer Pastorin so zu erzählen hat.

anchor.fm/RevPam

Von anderen lernen - Interessante Beispiele



Engagement-Barometer

Gerade die Corona-Pandemie zeigt, wie bürgerschaftliches Engagement nicht nur gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Krise sichert, sondern auch für ihre Zielgruppen lebenswichtige Leistungen erbringt. Zudem werden über zivilgesellschaftliche Beteiligung Sorgen und Kritik aus der Gesellschaft an die Politik getragen, politische Entscheidungen wiederum in die Gesellschaft vermittelt; es werden Brücken gebaut. Zivilgesellschaft ist nicht nur systemrelevant, sie ist Prämisse und Quelle der Idee einer Gesellschaft, in der jede und jeder sich frei am gesellschaftspolitischen Gestaltungsprozess beteiligen kann.

Der Stifterverband führt seit August 2020 eine Panelbefragung unter zivilgesellschaftlichen Organisationen durch. Dieses Datenportal stellt die erhobenen Daten auf diesem Dashboard zur Verfügung und wird regelmäßig aktualisiert:

stifterverband.shinyapps.io/Engagement-Barometer/

Kontakt & Hilfe

Brauchen Sie tatkräftige Unterstützung für Ihr Projekt?

Wir unterstützen Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen bei der Erarbeitung eines Fundraising-Konzeptes, geben Ihnen Tipps für mögliche Geldquellen und können Ihnen auch bei der Fördermittelrecherche und bei der Antragstellung für Drittmittel helfen.

Im Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein:

Tobias Kandel, Stabsstelle Fundraising
Tel. 0173 / 2 59 83 58 und (040) 55 82 20-263
Mail tobias.kandel@kirchenkreis-hhsh.de

Im Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost:

[Knut Kösterke](#), Stabsstelle Kommunikation und Medien
Tel. 0151 / 19 51 98 21 und (040) 5 19 00 01 35
Mail K.Koesterke@Kirche-Hamburg-Ost.de

Infos: fundraising.kirche-hamburg.de

Wichtig: Es entstehen den Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen für Beratungen keine Kosten, da die Fundraisingstellen von den beiden Kirchenkreisen finanziert werden.

Hinweis: pfundig-kkhhsh@gmx.de ist eine Versandadresse. Bitte antworten Sie nicht darauf!

Zu guter Letzt



"Fundraising ist die schöne Kunst, die Freude am Geben zu lehren."

(Henry A. Rosso, Fundraiser in den USA)

Wenn Sie diese E-Mail (an: gunnar.urbach@gmx.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Verantw.: Tobias Kandel, Fundraiser
Stabsstelle Fundraising des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein
Max-Zelck-Straße 1, 22459 Hamburg - Tel. 0173 / 2 59 83 58 - E-Mail tobias.kandel@kirchenkreis-hhsh.de
Besuchen Sie auch die Internetseite fundraising.kirche-hamburg.de